BLÜTENPRACHT

Oberloitzenberg siegt mit Blumen

Die Pyhringer Katastralgemeinde ist nach der Jury von „Blühendes Niederösterreich“ schönste Kleinstgemeinde des Mostviertels.

VON LUKAS KALTEIS

PYHRA Der Frühling ist da und bringt einiges Sprießen. In vielen Katastralen der Marktgemeinde wird zusätzlich das ganze Jahr über eifrig nachgeholfen, dass die Pflanzen grün bleiben und sich die Blüten voll entfalten können. Einige Ort-

schaften konnten für ihr Engagement bei der Ortsverschönerung bereits einen Preis beim Wettbewerb „Blühendes Niederösterreich“ gewinnen. Oberloitzenberg war diesmal das erste Mal vertreten und räumte gleich ordentlich ab.

▲ Johannes Käfer, Erich Moser, Franz Ambichl, Johannes Schmuckenschlager, Bürgermeisterin Monika Fischer und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gratulierten Sarah Chouba und Anna Kainrath (v. l.) sowie Lieselotte und Xaver Chouba aus Oberloitzenberg zum grünen Daumen und zum Preisgewinn.
Foto: Georg Pomaßl

Die kleine Katastrale mit nur etwas über zehn Einwohnern begeisterte die Jury mit ihrem Blumenschmuck und erreichte in der Kategorie „Kleinstgemeinden“ den ersten Platz im Mostviertel. Doch Oberloitzenberg ist nicht nur die schönste Kleingemeinde im Mostviertel, sondern sogar die viertschönste im ganzen Land.

Bei der Preisverleihung in der **Landeslandwirtschaftskammer** nahmen Bürgermeisterin Monika Fischer, Gemeinderat Franz Ambichl und einige Oberloitzenberger den Preis für ihren besonderen Schmuck von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und **Landwirtschaftskammer-Präsident** Johannes Schmuckenschlager entgegen.

Theater lehrt das Gruseln

MICHELBACH Die Theatergruppe Michelbach sorgt mit ihrer neuen Produktion für Gänsehaut. Gespielt wird die Grusel-Komödie „Dracula“ am 12., 13., 25. und 26. April sowie 2. und 3. Mai in der Michelbach-Halle.

Das Stück mit Gesang und Tanz von Bernhard Hank Höfelfner basiert auf dem gleichnamigen Roman von Bram Stoker. Die Tanzeinlagen steuert die Musikschule Klangregion Böhmeimkirchen bei. Regie bei

dem gruseligen Spektakel führt Theresia Mayer, für die Choreografien zeichnet Felicitas Rainer verantwortlich, musikalisch begleitet wird der Abend von Karl Mayer. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr (13. April, 18 Uhr).

Karten gibt es für Erwachsene um 15 Euro, für Kinder um 7 Euro. Kartenreservierungen sind unter 0681/10596779 (Montag bis Freitag telefonisch von 16.30 bis 18.30 Uhr oder per SMS oder WhatsApp) möglich.

▲ Die Theatergruppe Michelbach bringt die Grusel-Komödie „Dracula“ in die Michelbach-Halle.
Foto: Michael Fusko

AUSBAU

Breitband-Botschafter geschult

Michelbach setzt auf persönlichen Einsatz für die digitale Zukunft.

MICHELBACH In den Gemeinden Michelbach, Brand-Laaben und Innermanzing nimmt der Breitband-Ausbau Gestalt an. Eine flächendeckende Versorgung mit leistungsfähigem Glasfaser-Internet soll so gewährleistet werden. Ein zentrales Element des Projekts ist der persönliche Einsatz von rund 80 ehrenamtlichen Breitband-Botschaftern, die nun geschult wurden. Bei Hausbesuchen informieren sie über Vorteile des Glasfaser-Ausbaus, klären offene Fragen und

helfen bei der Entscheidungsfindung.

„Der persönliche Kontakt ist durch nichts zu ersetzen“, ist Hermann Rothbauer überzeugt. Der frühere Bürgermeister ist Koordinator der Michelbacher Breitband-Botschafter. „Sie leisten einen unschätzbaren Beitrag, damit die Menschen vor Ort informiert sind und sich aktiv einbringen können“, so Rothbauer.

Weitere Informationen gibt es auch unter bes-breitband.at.

◀ Rund 80 ehrenamtliche Breitband-Botschafter wurden geschult, wie hier in Michelbach.
Foto: Gemeinde Michelbach